

Škoda erweitert das Infotainment-System für Elektrofahrzeuge

Mladá Boleslav (CZ) Škoda hat die Infotainment-Systeme seiner vollelektrischen Modelle Enyaq (mit Software 4.0 und höher) und Elroq aktualisiert und um neue Unterhaltungsfunktionen an Bord erweitert: die Gaming-Plattform AirConsole, den Videodienst Škoda Play mit personalisierten Nachrichten und Lerninhalten von zahlreichen autorisierten Partnern sowie die native Integration von Spotify. Alle drei Infotainment-Funktionen sind im Media Streaming Package enthalten, das in Neufahrzeugen in den ersten drei Jahren kostenlos verfügbar ist. Die Traffication-App für aktuelle Škoda Modelle verfügt nun auch über eine Warnung vor herannahenden Einsatzfahrzeugen und bietet damit eine wichtige neue Sicherheitsfunktion.

AirConsole sorgt für interaktive Unterhaltung während der Ladezeiten

AirConsole vom Schweizer Entwickler N Dream startet mit 15 Spielen, darunter Tetris®, das exklusiv in Škoda Fahrzeugen verfügbar ist. Wenn das Fahrzeug geparkt ist, wird das Infotainment-Display zum Spielbildschirm, wobei das Smartphone des Benutzers als Controller fungiert. Die Plattform unterstützt sowohl Einzelspieler- als auch Mehrspieler-Modi, und das Audiosystem des Fahrzeugs übernimmt den Sound des Spiels. Weitere Titel werden im Laufe der Zeit eingeführt. Um AirConsole nutzen zu können, benötigen Kunden eine Škoda ID, ein aktives MyŠkoda Konto und eine Internetverbindung auf ihrem Smartphone; das Spielen ist nur möglich, wenn das Fahrzeug geparkt ist.

Maßgeschneiderte Videoinhalte von Nachrichten- und Lernplattformen über Škoda Play

Škoda Play bietet einen Videodienst, der strukturierte Nachrichten und Bildungsinhalte liefert. Er wurde mit der 3Ready Automotive-Lösung von 3SS entwickelt und integriert Inhalte von Euronews, NASA+, CNN, Reuters, Bloomberg und anderen. Die Inhalte sind auf die Vorlieben des Nutzers und das jeweilige Fahrzeug zugeschnitten. Die Videowiedergabe ist ausschließlich verfügbar, wenn das Fahrzeug geparkt ist.

Direkte Spotify-Integration in das Infotainment verbessert das Benutzererlebnis

Spotify ist jetzt direkt in das Infotainment-System integriert. Benutzer melden sich mit ihren bestehenden Konten an und greifen über die Datenverbindung des Fahrzeugs auf Musik und Podcasts zu, ohne auf ein gekoppeltes Smartphone angewiesen zu sein.

Spotify-Inhalte sind jederzeit zugänglich.

Alle Medien-Streaming-Anwendungen sind vorinstalliert, sodass der Dienst sofort nach der Anmeldung verfügbar ist.



Traffication-App jetzt mit Warnung vor herannahenden Einsatzfahrzeugen

Jenseits des Infotainments umfasst die Traffication-App nun auch eine Warnmeldung für sich nähernde Einsatzfahrzeuge, die in Zusammenarbeit mit HAAS Alert und dessen Safety Cloud®-Plattform entwickelt wurde. Einsatzfahrzeuge mit aktivierten Warnleuchten teilen ihre Position und Fahrtrichtung in Echtzeit mit. Das Škoda Backend verarbeitet diese Informationen und zeigt auf dem Bildschirm klare Benachrichtigungen mit Entfernung und Richtung sowie eine Animation an, die den Fahrern erklärt, wie sie eine Rettungsgasse bilden können. Die cloudbasierte Sicherheitsfunktion ist bereits in Großbritannien und den Niederlanden aktiv, weitere Regionen werden folgen. Als nächstes wird die tschechische Polizei hinzukommen, und Škoda Fahrzeuge werden die ersten sein, die diese Funktion in Belgien unterstützen.

MyŠkoda App verbessert KI-gestützte Routenplanung

Die MyŠkoda App hat ihren KI-gestützten Routenplaner optimiert und bietet nun detailliertere Konfigurationsoptionen, wie z. B. die Auswahl von Ladestationen in der Nähe bestimmter Orte, die Beschränkung des Ladens auf Powerpass-Stationen oder die Festlegung eines Mindestbatteriestands bei der Ankunft. Diese Verbesserungen bieten eine größere Flexibilität bei der Planung, insbesondere für Langstreckenfahrten.

Text, Fotos: Škoda Auto Deutschland GmbH